

Meister- und Aufstiegsfeier bei den Edelweiß-Schützen

Maxi Simbeck ist Deutscher Meister / Luftgewehr-Mannschaft steigt in Bezirksliga auf

Dingolfing. Am Samstag, den 10. September 2016, feierte die Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. in ihrem Jugendraum im Vereinslokal Gasthaus „Zum Lamm“ den Erfolg von Maxi Simbeck bei der Deutschen Meisterschaft sowie den Aufstieg ihrer ersten Mannschaft in die Bezirksliga und ihrer dritten Mannschaft in die Gauliga. Zugleich wurde der neue Leonhart-Kicker bei einem spannenden Kickerturnier eingeweiht.

Schützenmeister Jürgen Jahns begrüßte die anwesenden Schützen und Gäste und kam sogleich zum Anlass des Abends. So sei erstmals in der Vereinsgeschichte einer Mannschaft der Edelweiß-Schützen der Aufstieg in die Bezirksliga gelungen, wofür die Mannschaftsschützen Sebastian Kriegl, Ferdinand Käser, Maximilian Simbeck und Anita Nicklas für ihre sportliche Leistung ein Präsent vom Vorstand erhielten. Auch die dritte Mannschaft, bestehend aus Petra Stieglmaier, Jürgen Jahns, Rudi Schermer und Katharina Meindl konnte mit dem Aufstieg in die Gauliga einen Erfolg verbuchen; die Schützen erhielten ebenfalls ein kleines Präsent.

Nachdem es in den letzten Jahren keiner Mannschaft gegönnt war, freuen sich die Edelweiß-Schützen nun über den lang ersehnten Aufstieg ihrer 1. Mannschaft in die Bezirksliga. Denn obwohl sie seit 1991 sechs Meistertitel verbuchen konnten, reichte es dennoch nicht für den Schritt in die nächsthöhere Klasse. Die junge und motivierte Mannschaft, bestehend aus Ferdinand Käser, Sebastian Kriegl, Anita Nicklas und dem Leistungsträger Maxi Simbeck, der in der letzten Saison mit einem Durchschnitt mit 388,70 Ringen überzeugte, zeichnet sich dabei besonders durch ihren guten Teamgeist aus. Denn für die Schützen definiert sich der Schießsport nicht nur über Leistung, sondern vor allem über den Zusammenhalt untereinander. So teilen sie eine gemeinsame Begeisterung am Schießen, helfen einander über Rückschläge hinweg und motivieren sich gegenseitig, was der Meistertitel in der Gauoberliga mit einem Mannschaftsdurchschnitt von 1519,60 Ringen eindrucksvoll untermauert.

Das nächste Ziel der 1. Mannschaft ist nun das Bestehen in der Bezirksliga, in der die vier Edelweiß-Schützen erstmals im Wettkampf Mann gegen Mann antreten werden. Doch die Schützen freuen sich auf die neue Herausforderung sowie spannende Wettkämpfe und haben bereits mit einem intensiven Training begonnen.

Besonders hervorgehoben hat Jahns die herausragende Leistung von Maxi Simbeck, der bei der Deutschen Meisterschaft in der Disziplin Luftgewehr stehend (60 Schuss) in der Juniorenklasse B mit 590 Ringen (Einzelserien 100, 95, 98, 99, 98, 100) den Titel auf der Deutschen Meisterschaft holte. Die offizielle Ehrung durch den Verein erfolgt jedoch noch in einem besonderen Rahmen.

In den vergangenen Jahren hatte sich Maxi Simbeck bereits viermal für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. In diesem Jahr wurde er mit seinem großartigen Erfolg der erste Deutsche Meister in der Vereinsgeschichte der Edelweiß-Schützen.

Seit dem Jahr 2009 ist Maxi Simbeck Vereinsmitglied und begeisterter Schütze und zeichnet sich insbesondere durch seinen Fleiß, Ehrgeiz und Trainingseifer aus. Von Beginn an wurde er intensiv von seinem Jugendleiter Sebastian Kriegl und schon bald auch beim Gaukadertraining gefördert. Nachdem Maxi im Jahr 2011 in den Niederbayern-Kader (Luftgewehr) aufgenommen wurde,

kamen im Jahr 2013 und 2014 weitere Gewehr-Disziplinen hinzu, des weiteren konnte er sich auch für den Bayern-Kader qualifizieren.

Viele seiner Wochenenden verbringt er beim Training in der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück, was sich in seinen Ergebnissen niederschlägt. In der Einzelwertung und in der Mannschaft erzielte er mit seinen Kameraden aus dem Kader bereits hervorragende Ergebnisse bei den Bezirksmeisterschaften (3x Platz 1 und 1x Platz 2) und bei der Bayerischen Meisterschaft 2016 (2x Platz 1, 1x Platz 2, 1x Platz 5), bevor er nun bei der Deutschen Meisterschaft seinen bislang größten Erfolg feiern konnte. In seinen anderen Disziplinen erreichte er darüber hinaus noch zwei 5. Plätze und einen 10. Platz.

Nachdem sich die Anwesenden bei der Meisterfeier mit Pizza gestärkt hatten, wurde das Kickerturnier auf dem neuen Leonhart-Kicker durchgeführt, bei dem mit der sog. Lucky-Loser-Regelung auch noch das beste Verliererteam die Chance hatte, im Halbfinale anzutreten. Nach spannenden Wettkämpfen konnten sich folgende Teams durchsetzen: Den ersten Platz erreichten Markus Brummer und Manuel Trettenhann von der VSG Dingolfing, sie erhielten jeweils einen Gutschein für Schützenbedarf. Zweiter wurden Helmut Reicheneder und Thomas Danner, die sich jeweils über eine Einlage für das diesjährige Kirtaschießen freuen konnten. Den dritten Platz belegten Florian Stieglmaier und Ferdinand Käser, sie erhielten jeweils einen Kinogutschein.

Die Jugendabteilung hatte für die Teilnehmer im Vorfeld bereits eine kleine Bar mit Knabbereien und Getränken vorbereitet und über einen Beamer wurden Fotos von verschiedenen Aktivitäten der Jugendabteilung der letzten Jahre gezeigt, was so manchen Anwesenden zum schmunzeln brachte. So verbrachte man in ungezwungener Atmosphäre einen geselligen Abend.



Mit Ferdinand Käser, Anita Nicklas, Maximilian Simbeck und Sebastian Kriegl steigt erstmals in der Vereinsgeschichte eine Mannschaft in die Bezirksliga auf.



**Maximilian Simbeck, Deutscher Meister mit dem Luftgewehr mit
1. Schützenmeister Jürgen Jahns und 2. Schützenmeister Albert Kempf**

